

Markus Gemperle ist neuer Verwaltungsratspräsident von Abraxas



16. Juni 2026 - Mit Markus Gemperle (Bild, 3.v.r.) hat Abraxas einen neuen Verwaltungsratspräsidenten. Zudem wurde Patrick Kammermann (Bild, rechts) in das Gremium gewählt.

Die Aktionäre von Abraxas haben Markus Gemperle (Bild, 3.v.r.) zum neuen Verwaltungsratspräsidenten gewählt. Gemperle gehört dem Gremium bereits seit 2014 an. Er tritt die Nachfolge des bisherigen Abraxas-Verwaltungsratspräsidenten Matthias Kaiserswerth an, der sich nicht mehr zur Wiederwahl stellte.

Gemperle war während mehr als 30 Jahren für die Helvetia Gruppe tätig. Zuletzt verantwortete er als CEO Europa und Mitglied der Konzernleitung die Geschäftseinheiten in Deutschland, Österreich, Italien und Spanien. Zuvor leitete er unter anderem als CIO die IT der Schweizer Geschäftseinheit sowie später als Chief Strategy Officer die Strategie-, Businessentwicklungs- und IT-Aktivitäten der Gruppe.

Neu in den Verwaltungsrat gewählt wurde zudem Patrick Kammermann (Bild, rechts), CIO und Geschäftsleitungsmitglied der Mediclinic Group. Wiedergewählt wurden Eliane Egeli (Bild, 2.v.l.), Stephanie Züllig (2.v.r.), Roman Habrik (3.v.r.) und Christian Stambach (Bild, links). Als Folge der in der Vorwoche erfolgten Berufung des bisherigen Verwaltungsrats Simon Spalinger in die Geschäftsleitung von Abraxas hatte sich dieser nicht mehr zur Wiederwahl gestellt. Damit setzt sich das oberste Gremium der Firma derzeit

aus sechs Mitgliedern zusammen.

Die Unternehmensleitung informierte die Aktionäre im Rahmen der Generalversammlung zudem über den Verlauf des Geschäftsjahres 2025. Abraxas steigerte den Umsatz demnach auf 228,1 Millionen Franken und verbesserte das betriebliche Ergebnis gegenüber dem Vorjahr auf 7,5 Millionen Franken. 2024 lag der Umsatz bei 214,5 Millionen Franken, das Betriebsergebnis bei 4,6 Millionen Franken.

Markus Gemperle zu den strategischen Schwerpunkten der kommenden Jahre: "Behörden und Verwaltungen suchen und brauchen Lösungen, die Sicherheit, Vernetzung und die digitale Souveränität miteinander verbinden. Abraxas ist dafür hervorragend positioniert. Und künstliche Intelligenz wird uns als wichtiger Treiber bei unserer weiteren Entwicklung unterstützen."